

Analyse von Mystery-Programmen

Mini-Labor Computerarchitektur

Inhalt

1	Ziel	1
2	Installation	2
	2.1 hyperfine und time	
	2.2 btop	
	2.3 Überprüfen der Installation	
	Analyse der Mystery-Programme	
	3.1 Analyse mithilfe von hyperfine	

1 | Ziel

Ziel dieses Mini-Labors ist es, unbekannte Programme zu Analysieren mit Debug Tools wie der *Aktivitätsanzeige* (MacOs), *Task Manager* (Windows) oder *btop* (Linux, MacOS, Windows) sowie und Leistungsanalyse Tools wie **hyperfine** (Linux, MacOS, Windows) oder **time** (Linux, MacOS).



2 | Installation

Zuerst müssen Sie die verschiedenen Tools installieren, die wir für die Leistungstests verwenden werden.

Um die Installation zu vereinfachen, werden die Tools über die folgenden Paketmanager installiert:

MacOS "brew", bash:

/bin/bash -c "\$(curl -fsSL https://raw.githubusercontent.com/Homebrew/install/ HEAD/install.sh)"

Windows "scoop", powershell:

Set-ExecutionPolicy -ExecutionPolicy RemoteSigned -Scope CurrentUser Invoke-RestMethod -Uri https://get.scoop.sh | Invoke-Expression

2.1 hyperfine und time

hyperfine ist eine Kommandozeile benchmarking Applikation.

hyperfine ist verfügbar unter https://github.com/sharkdp/hyperfine?tab=readme-ov-file#installation.

brew install hyperfine	scoop install hyperfine
MacOS	Windows

Das Program **time** ist auf MacOS und Linux bereits vorinstalliert, auf Windows ist dieses nicht verfügbar.

2.2 btop

btop ist ein Terminal basiertes Systemmonitoring Tool ähnlich wie eingebaute Tools wie *Task Manager* (Windows) oder *Activity Monitor* (MacOS).

btop ist verfügbar unter https://github.com/aristocratos/btop?tab=readme-ov-file#installation für Linux und Mac. Für Windows, verwenden Sie den Fork **btop4win** https://github.com/aristocratos/btop4win?tab=readme-ov-file#installation.

MacOS	Windows
brew install btop	scoop install btop-lhm

2.3 Überprüfen der Installation

Um zu überprüfen, ob die Installation erfolgreich war, führen Sie die folgenden Befehle in einem Terminal aus:



```
hyperfine --version
btop --version
time time  # Linux MacOS only
```



3 | Analyse der Mystery-Programme

Die Binär-Program im Ordner **car_labs/dbg/release/** lässt sich mit verschiedenen Parametern ausführen.

Je nach Betreibssystem muss ein andere Binärdatei ausgeführt werden.



- rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 für MacOS
- rust_mystery_v1_0_0_Linux_x64 für Linux
- rust_mystery_v1_0_0_Windows_x64.exe für Windows

Passen Sie die untenstehenden Befehle demensprechend an.

Die Option -m oder --mystery erwartet einen Wert von 1 bis 5. Jeder Wert führt zu einem anderen Verhalten des Programms.

Das Program kann direkt mit der Option -m ausgeführt werden.

```
./rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 -m 1
```

Die Programme dauern jeweils nur eine kleine Zeit. Um die Ausführungsgeschwindigkeit zu messen, verwenden wir das Tool **hyperfine** sowie **btop**.

Starten sie zuerst in einem separatem Terminal **btop** um die Systemauslastung zu überwachen. Danach können Sie das jeweilige Program mit **hyperfine** ausführen. z.B Mystery 4:

```
hyperfine --warmup 3 --export-markdown mystery-4.md --show-output --min-runs 10
"release/rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 -m 4"
```



Führen Sie alle Varianten -m 1 bis -m 5 des Programmes aus und Analysieren Sie die Ausgabe von hyperfine und btop.



3.1 Analyse mithilfe von hyperfine

Am Ende eines **hyperfine**-Benchmarks wird eine Zusammenfassung der Ausführungsgeschwindigkeit angezeigt.

```
Time (mean \pm \sigma): 64.9 ms \pm 13.3 ms [User: 14.8 ms, System: 12.5 ms] Range (min ... max): 58.3 ms ... 147.6 ms 43 runs
```



Diese Informationen sind auch in den von **hyperfine** exportierten Markdown-Dateien verfügbar, hier **mystery-4.md**.

In diesem Fall wurde das Program 43 mal ausgeführt. Durchschnittlich dauerte eine Ausführung **64.9ms** mit einer Variation von **13.3ms**. Die Minimale Ausführungsdauer war **58.3ms** und die Maximale **147.6ms**.

Wichtig sind auch die Werte **User** und **System**. Diese Werte geben an, wie lange das Program in der User- und System-Space verbracht hat. In diesem Fall **14.8ms** und **12.5ms**.



Was bedeuten die Werte **User** und **System** konkret? Inwiefern unterscheiden sie sich voneinander?



Warum ist die Summe von User und System nicht gleich der Gesamtlaufzeit?

Schauen Sie sich für alle Programme die Ausführeungszeit, User und System Werte an. Parallel dazu, beobachten Sie die CPU, GPU, Speicher ... mit **btop**.

Versuchen Sie zu verstehen, warum die Programme unterschiedlich lange dauern.



Geben Sie eine Hypothese zu den Operationen ab, die jedes Programm möglicherweise ausführt.

Argumentieren Sie anhand der gemessenen Werte / Verbräuche.